

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 139.

Donnerstag den 20. Juni 1895.

(2623) Nr. 12.413.

Widerruf!

Die hieramtliche Kundmachung vom 7. Juni d. J., Z. 11.357, insofern sie die Vocation der Jagdbarkeit Franzdorf betrifft, wird widerrufen.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Laibach
am 19. Juni 1895.

(2610) Z. 5214 Strf.

Erkenntnis.

Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Preßgericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt des in der Nummer 131 der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden periodischen Druckschrift „Slovenski Narod“ auf der zweiten Seite, zweiten Spalte abgedruckten Artikels mit der Aufschrift: „Plasč je padel, pa tudi vojvoda“, begründe im 10. bis 17. Alinea, beginnend mit „Namestnik Rinaldini je bil poklican“ und endend mit „pa

tudi vojvoda“, den objectiven Thatbestand des Vergehens gegen die öffentliche Ruhe und Ordnung nach § 300 St. G.

Es werde demnach zufolge der §§ 489 und 493 St. B. O. die von der k. k. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nr. 131 der Druckschrift „Slovenski Narod“ bestätigt und gemäß der §§ 36 und 37 des Preßgesetzes vom 17. December 1862, Nr. 6 R. G. Bl. pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten, auf Vernichtung der mit Beschlag belegten Exemplare derselben und auf Zerstörung des Satzes des beanstandeten Artikels erkannt.

Laibach am 15. Juni 1895.

(2615) 3—1 Z. 1328.

Professors-Stelle.

An der k. u. k. Marine-Akademie zu Fiume ist die Stelle eines Professors für **Chemie** und **Naturgeschichte** mit 1. September 1895 zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle haben sich mit dem Zeugnisse der abgelegten Staatsprüfung für das Lehramt an vollständigen Mittelschulen

deutscher Unterrichtssprache und durch die bereits erlangte definitive Anstellung als wirklicher Lehrer auszuweisen.

Bedingung für die Anstellung bilden die Staatsbürgerrechte in einem der beiden Staatsgebiete der Monarchie, die physische Eignung und das nicht überschrittene 40. Lebensjahr.

Mit der erwähnten Professur ist ein Jahresgehalt von 1600 fl., mit dem Ansprüche auf Alterszulagen von 200 fl. nach je 5 Jahren fortgesetzter Dienstleistung bis zu dem Maximalgehalte von 2800 fl., ferner eine competente Wohnung im Akademiegebäude oder das systemmäßige Äquivalent und die Pensionsfähigkeit nach dem Militär-Versorgungsgeetze verbunden.

Die Professoren der Marine-Akademie gehören dem Stande der Beamten für das Lehramt in der k. u. k. Kriegs-Marine an; während der Dienstleistung unter 15 Jahren bekleiden sie die VIII. Diäten- (Rangs-) Klasse, nach vollendetem 15. Dienstjahre rücken sie in die VIIte Diäten- (Rangs-) Klasse vor.

Die in Verwendung an anderen Staats-

Lehranstalten zugebrachte Dienstzeit zählt zwar als solche bei eintretender Pensionierung, bei Berechnung der Quinquennien wird dieselbe jedoch nicht berücksichtigt, und es erfolgt die Vorrückung in die höhere Diäten- (Rangs-) Klasse sowie die Zuerkennung der systemmäßigen Alterszulage nur nach Maßgabe der als Professor an der Marine-Akademie zurückgelegten Dienstzeit.

Das Schuljahr dauert an der Marine-Akademie 9 1/2 Monate, worauf eine 4 bis 6 Wochen dauernde Instruktionsreise zur See folgt; an dieser letzteren nimmt fallweise einer der Professoren theil.

Die Befuche sind mit dem Nachweise über die Erfüllung der im Beginne angeführten Bedingungen und unter Anführung eventueller Kenntnisse fremder Sprachen oder besonderer wissenschaftlicher Leistungen

bis längstens 10. August l. J. an das k. u. k. Reichs-Kriegsministerium (Marine-Section) einzuliefern.

K. u. k. Reichs-Kriegsministerium (Marine-Section).

Wien am 30. Mai 1895.

Anzeigebblatt.

(2608) Nr. 4905.

Zweite executiv Feilbietung.

Vom k. k. Landesgerichte wird bekannt gemacht, daß bei Fruchtlosigkeit der ersten executiven Mobilien-Feilbietung des Anton Zupan gegen Victor und Helena Bajc nun zur zweiten auf den

24. Juni 1895

angeordneten Feilbietung mit dem frühern Bescheidsanhang geschritten wird.

Laibach am 15. Juni 1895.

(2609) Nr. 4904.

Zweite executiv Feilbietung.

Vom k. k. Landesgerichte wird bekannt gemacht, daß bei Fruchtlosigkeit der ersten executiven Mobilien-Feilbietung der Firma G. Benuzzi & Co. gegen Ignaz Drušković nun zur zweiten auf den

24. Juni 1895

angeordneten Feilbietung mit dem frühern Bescheidsanhang geschritten wird.

Laibach am 15. Juni 1895.

(2611) Nr. 735.

Bekanntmachung.

In das diesgerichtliche Genossenschafts-Register wurde eingetragen:

Gottscheer Bergwerks-Consumverein, registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung,

der sich auf Grund der Statuten vom 28. April 1895 gebildet und der seinen Sitz in Gottschee hat. Zweck desselben ist der gewerbmäßige Ein- und Verkauf von Waren, d. i. Lebensmitteln, sowie aller für den Lebensbedarf der Genossenschafts-Mitglieder nothwendigen Artikel.

In den Vorstand wurden Aron Komposch, Bergverwalter; Robert Cerny, Rechnungsführer; Jakob Bellech, Steiger, und Franz Suppan, Zimmermeister, alle von Gottschee, gewählt, und erfolgen alle Bekanntmachungen in Vereinsangelegenheiten, indem dieselben unter der Firma der Genossenschaft von dem Vorstande gezeichnet werden.

K. k. Kreisgericht Rudolfswert am 11. Juni 1895.

(2601) 3—2 Nr. 2955.

Reassumierung executiver Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach (durch Dr. Pfeifferer) die mit dem hiergerichtlichen Bescheide vom 12. April 1895, Z. 2634, bewilligte zweite executiv Feilbietung der der Josefa Klančar aus Radula Nr. 16 gehörigen, gerichtlich auf 2037 fl. ö. W. geschätzten Realität Einl. Z. 73 Catastral-

gemeinde Swur im Reassumierungswege auf den

26. Juni 1895

vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Beisatze angeordnet worden, daß hiebei diese Realität auch unter ihrem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, Schätzungsprotokoll und Grundbuchs-Extract liegen in der hiergerichtlichen Registratur zur Einsicht auf.

Rassenfuß am 14. Mai 1895.

(2576) 3—3 St. 1875.

Razglas.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Idriji se Janezu Lapajnetu, oziroma njegovim pravnim naslednikom, naznanja, da je vložil Matija Brence iz Zirovskih Krnic tožbo de praes. 15. maja 1895, st. 1875, zaradi zastaranja terjatve v znesku 220 gold. iz kupne pogodbe dne 10. decembra 1859, da se je neznano kje bivajočemu tožnemu postavil Franc Sinkovec iz Idrije kuratorjem na čin, kateremu se je tožba, o kateri se je za sumarno razpravo dan na

25. junija 1895

določil, vročila.
C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 15. maja 1895.

(2528) 3—3 Z. 4577.

Exec. Fahrnisse-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wurden zur Vornahme der executiven Feilbietung der auf 26 fl. 50 kr. geschätzten Fahrnisse des Jakob Wabnig, als:

zwei Chiffoniers, ein Sofa, ein Wandbild und ein Tisch,

die Termine auf den

1. Juli und

15. Juli 1895,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Orte der Fahrnisse: Triesterstraße Nr. 28, mit dem angeordnet, daß diese Fahrnisse nur beim zweiten Termine auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden gegen sogleichen Erlag des Meistbotes hintangegeben werden.

Laibach am 8. Juni 1895.

(2438) 3—2 Z. 2897.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Tschernembl (nom. hohen Verars) die executiv Versteigerung der der Maria Zagar in Bornschloß Nr. 87 gehörigen, gerichtlich auf 123 fl. geschätzten Realität E. Z. 105 ad Unterberg bewilligt und

hiezum zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

10. Juli

und die zweite auf den

14. August 1895,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 22. April 1895.

(2568) 3—3 St. 3606.

Oklic.

Z. t. s. odlokom z dne 9ega aprila 1895, st. 2724, dovoljena druga izv. dražba posestva Jurija Barbiča z. knj. vl. st. 255, 256 kat. obč. Sv. Križ in vl. st. 180 kat. občine Planina vrsila se bode pri tem sodišči

dne 22. junija 1895

ob 10. uri dopoldne.
C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 25. maja 1895.

(2400) 3—3 Z. 3694.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Tšyr.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Forstverwaltung Maschin der Herrschaft Schneeberg (durch den k. k. Rotar Rahne) die executiv

Versteigerung der dem Anton Sajin von Grafenbrunn Nr. 75 gehörigen, gerichtlich auf 1040 fl. geschätzten Realität Einl. Z. 95 der Cat.-Gem. Grafenbrunn bewilligt und hiezum zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

19. Juli

und die zweite auf den

19. August 1895,

jedesmal vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht in Tšyr.-Feistritz am 28. Mai 1895.

(2398) 3—3 St. 3110.

Razglas.

Podpisano c. kr. okrajno sodišče naznanja, da se z odlokom dne 30ega septembra 1889, st. 9224, s pravico ponovljenja ustavljen druga realna dražba Janezu Starasiniču iz Krasince st. 24 lastnega, sodno na 2699 goldinarjev cenjenega zemljišča vlož. st. 35 kat. obč. Krasinec ponovi, ter se vnovič dan na

4. julija 1895

ob 11. uri pri tem sodišči s poprejšnjim pristavkom odredi.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki
dne 15. maja 1895.

Altberühmtes Schwefelbad in Croatien

Eisenbahnstation Warasdin-Töplitz Post- und Telegraph

an der Zagorianer Bahn (Agram-Csakathurn).

Analysé nach Hofrath Professor Dr. Ludwig im J. 1894. 58 Grad Celsius heisse Quelle, der Schwefelmoor von unübertroffener Wirkung bei Muskel- und Gelenks-Rheuma, Gelenksleiden und Contracturen nach Entzündungen u. Knochenbrüchen, Gicht, Neuralgien, wie Ischias etc., Frauenkrankheiten, Haut- und geheimen Krankheiten, chronischen Nierenleiden, Blasenkatarrhen, Scrophulose, Rachitis, Metaldyskrasien, wie Blei- u. Quecksilbervergiftung etc. etc.

Trinkeur bei Rauchen, Kehlkopf-, Brust-, Leber-, Magen- und Gedärmliden, Hämorrhoiden etc. etc.

Elektricität. — Massage.

Curanstalt mit allem Comfort, das ganze Jahr geöffnet; Saisondauer vom 1. Mai bis 1. October. Prächtiger grosser Park, ausgedehnte Anlagen, hübsche Ausflüge, ständige Curmusik, Tanzunterhaltungen, Concerte etc.

An der Station Warasdin-Töplitz erwartet täglich die Gäste ein Omnibus. Auch sind separate Wagen verfügbar, und wird wegen Beistellung letzterer um vorhergehende Bestellung an die Badeverwaltung höflichst ersucht.

Arztliche Auskünfte ertheilt der Badearzt **Dr. A. Longhino.** 4085

Prospecte und Brochüren versendet gratis und franco

Die Bade-Verwaltung.

(2426) 3—2 St. 1856.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem daje na znanje:
Na prošnjo Janeza Udovca iz Po-
tikev dovoljuje se izvršilna dražba
Jožeta in Mice Zupančičevega, sodno
na 140 gold. cenjenega zemljišća vlož.
št. 780 kat. obč. Lukovk.
Za to se določujeta dva draž-
bena dneva, prvi na
26. junija

in drugi na
26. julija 1895,
vsakikrat od 10. do 11. ure dopoldne,
pri tem sodišči v sobi št. 1 s pri-
stavkom, da se bode to zemljišće pri
prvem roku le za ali čez cenitveno
vrednost, pri drugem roku pa tudi
pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je
sosebno vsak ponudnik dolžan, pred
ponudbo 10 % varščine v roke draž-
benega komisarja položiti, cenitveni
zapisnik in zemljknižni izpisek ležé
v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem
dne 15. maja 1895.

(2427) 3—2 St. 1843.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem
daje na znanje:

Na prošnjo Jožefa Stermoleta iz
Gor. Prapreč, okraj Zatični, dovoljuje
se izvršilna dražba Franc Novakovega,
sodno na 607 gold. 32 kr. cenjenega
zemljišća vlož. št. 12 kat. obč. Dolga
Njiva.

Za to se določujeta dva dražbena
dneva, prvi na
28. junija

in drugi na
29. julija 1895,
vsakikrat od 10. do 11. ure dopoldne,
pri tem sodišči v sobi št. 1 s pri-
stavkom, da se bode to zemljišće pri
prvem roku le za ali čez cenitveno
vrednost, pri drugem roku pa tudi
pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je
sosebno vsak ponudnik dolžan, pred
ponudbo 10 % varščine v roke draž-
benega komisarja položiti, cenitveni
zapisnik in zemljknižni izpisek ležé
v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem
dne 9. maja 1895.

(2350) 3—2 St. 3608.
Oklic.

Vsled prošnje Amaliје Tomšič iz
Ilir. Bistrice (po c. kr. notarji Jankotu
Rahnetu v Ilir. Bistrici) dovolila se
je radi dolžnih 13 gold. 94 kr. s pr.
izvršilna dražba izvršencu Josipu Sen-
kincu iz Šembij št. 45 lastnega, sodno
na 312 gold. cenjenega zemljišća vlož.
št. 38 kat. obč. Šembije, ter sta se za
isto določila dražbena dneva na

12. julija in na
12. avgusta 1895,
vsakikrat ob 9. uri dopoldne, pri tem
sodišči s pristavkom, da se bode ome-
njeno zemljišće pri prvi prodaji le
za ali čez cenilno vrednost, pri drugi
pa tudi pod isto oddalo.

Dražbeni pogoji, po katerih ima
vsak ponudnik pred ponudbo položiti
v roke dražbenega komisarja varščine
10% cenilne vrednosti; izpisek iz
zemljiške knjige in cenilnik ležé v
tusodni registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bi-
strici dne 21. maja 1895.

(2491) 3—2 St. 1463.
Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Cirknici
daje na znanje, da se je na prošnjo
Martina Petriča iz Čevic kot sovaruha
ml. Janeza in Josipa Mazija proti
Marjeti Homovc iz Cirknice v izter-
janje terjatve 63 gold. 95 kr. s pr.
z odlokom z dne 26. maja 1895,

št. 1463, dovolila izvršilna relicitacija
na 180 gold. cenjenega nepremakljivi-
vega posestva vlož. št. 159 zemljiške
knjige kat. obč. Dolenja Vas prf. rekf.
št. 559/12 Haasberg.

Za to izvršitev odrejen je en sam
rok na dan

11. julija 1895
ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči
v Cirknici s pristavkom, da se bode
to posestvo pri tem edinem roku za
340 gold. klicalo, ampak tudi pod
tem zneskom oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek
iz zemljiške knjige se morejo v na-
vadnih uradnih urah pri tem sodišči
upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Cirknici
dne 26. maja 1895.

(2502) 3—2 St. 1568.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini
daje na znanje:

Na prošnjo Alojzija Smerketa (po
gosp. Pirnatu, notarji v Zatičini) do-
voljuje se izvršilna dražba Janez Hro-
vatovega, sodno na 420 gold. cenje-
nega zemljišća vl. št. 36 kat. občine
Krka, razen k temu zemljišču pri-
padajoče solastninske pravice do po-
lovice posestva vl. št. 165 k. o. Krka,
cenjene na 35 gold.

Za to se določujeta dva dražbena
dneva, prvi na

25. julija

in drugi na
29. avgusta 1895,
vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne,
pri tem sodišči s pristavkom, da se
bode to zemljišće pri prvem roku le
za ali čez cenitveno vrednost, pri
drugem roku pa tudi pod to vred-
nostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je
sosebno vsak ponudnik dolžan, pred
ponudbo 10% varščine v roke draž-
benega komisarja položiti, cenitveni
zapisnik in zemljknižni izpisek ležé
v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini
dne 20. maja 1895.

(2378) 3—2 St. 3036.
Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki
daje na znanje, da se je na prošnjo
Franca Gustina star. in ml. Ane Bur-
dych in Julijane Navratil (po Antonu
Navratilu v Metliki) proti Ivetu Ba-
juku iz Božjakovega št. 31 v izter-
janje terjatve 200 gold. z odlokom
dne 11. maja 1895, št. 3036, dovolila
izvršilna dražba na 4867 gold. cenje-
nega nepremakljivega posestva vlož.
št. 64 zemljiške knjige kat. občine
Božjakovo.

Za to izvršitev odrejena sta dva
roka, na

10. julija in na
10. avgusta 1895,
vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem
sodišči s pristavkom, da se bode to
posestvo pri prvem roku le za ali
nad cenilno vrednostjo, pri drugem
pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek
iz zemljiške knjige se morejo v na-
vadnih uradnih urah pri tem sodišči
upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki
dne 11. maja 1895.

(2399) 3—2 St. 3109.
Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki
daje na znanje, da se je na prošnjo
Niko Galovca iz Krasince št. 14 proti
Bari Črnič iz Krasince št. 11 v izter-
janje terjatve 105 gold. s pr. z od-
lokom dne 15. maja 1895, št. 3109,
dovolila izvršilna dražba na 1714 gold.
cenjenega nepremakljivega posestva
vlož. št. 14 zemljiške knjige kat. obč.
Krasinec.

Za to izvršitev odrejena sta dva
roka, na

3. julija in na
3. avgusta 1895,
vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem
sodišči s pristavkom, da se bode to
posestvo pri prvem roku le za ali
nad cenilno vrednostjo, pri drugem
pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek
iz zemljiške knjige se morejo v na-
vadnih uradnih urah pri tem sodišči
upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki
dne 15. maja 1895.

(2374) 3—2 St. 2991.
Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki
daje na znanje, da se je na prošnjo
Niko Zupaniča iz Gribelj št. 73 proti
Janezu Kralju iz Kaplišč št. 9 v izter-
janje terjatve 300 gold. s pr. z od-
lokom dne 8. maja 1895, št. 2991,
dovolila izvršilna dražba na 2428 gold.
50 kr. cenjenega nepremakljivega po-
sestva vlož. št. 88 in 89 zemljiške
knjige kat. obč. Podzemelj.

Za to izvršitev odrejena sta dva
roka, na

5. julija in na
8. avgusta 1895,
vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem
sodišči s pristavkom, da se bode to
posestvo pri prvem roku le za ali
nad cenilno vrednostjo, pri drugem
pa tudi pod ceno oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek
iz zemljiške knjige se morejo v na-
vadnih uradnih urah pri tem sodišči
upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki
dne 8. maja 1895.

(2451) 3—2 St. 2684, 2986, 3048, 3442,
3609, 3652, 3677, 3678,
3679, 3744.
Oklic.

C. kr. okrajno sodišče Krško na-
znanja, da so vložili proti doli na-
vedenim tožencem in njih pravnim
naslednikom, ki so vsi neznanega bi-
vališča, tožbe:

1.) Jože Novak iz Studenca št. 28
proti Jakobu Felicjanu iz Rovišč za
priznanje priposestovanja do vl. 598
kat. obč. Bučka;

2.) Jozefa Veličević iz Dornovega
št. 17 proti Mariji Bogolin, omoženi
Dvornik, na priznanje priposestovanja
vl. št. 319 kat. obč. Leskovec;

3.) Janez Opalk iz Cirja št. 20
(po dr. Pučku, c. kr. notarji na Krškem)
proti Antonu Cvelbarju iz Gmajne
št. 29 na priznanje lastnine vl. št. 1070
k. o. Raka;

4.) Franc Levstek iz Dolenje Lepe
Vasi (po dr. Pučku) proti Matiji in
Poloni Levstek iz Brezja za priznanje
zastaranja terjatev 25 gold. in 5 gold.
pri vl. 217 k. o. Senuse;

5.) Marija Soln, rojena Lekše, iz
Cirja št. 5 proti Martinu Metelkotu in
Ani Salmič na zastaranje terjatev
55 gold. 30 kr. in 95 gold. pri vl. 561
k. o. Raka;

6.) Franc Stergar iz Broda (po
dr. Pučku) proti Mihi Stergarju zaradi
zastaranja terjatve 130 gold. 47 1/4 kr.
in 82 gold. 32 1/4 kr. pri vl. 29 k. o.
Velko Mraševo;

7.) Franc in Marija Levičar, roj.
Rostohar, z Trške Gore (po dr. Pučku)
zoper Jakoba in Ano Mohorčič zaradi
zastaranja terjatev à 57 gold. 16 kr.
pri vl. 721 k. o. Krške;

8.) Janez Povhe iz Planine št. 4
(po dr. Pučku) proti Sebastijanu Fritzu
in Janezu Kaplerju na zastaranje ter-
jatev 42 gold. 40 kr., 35 gold. 35 kr.
in 54 gold. pri vl. 51 in 588 k. o.
Veliki Trn;

9.) Jože Rožanc iz Lomnega št. 10
(po dr. Pučku) proti Pavlu Wanitschu
z Krškega na priznanje zastaranja
terjatve 184 gold. pri vl. 743 k. o.
Ravno;

10.) Martin Mrgolič iz Stare Bučke
št. 4 proti Antonu Gostetu iz Bučke
št. 3 za priposestovanje vl. št. 1092
k. o. Bučka.

Tožencem postavili so se skrbniki
na čin, in sicer:

ad 1 Jože Pirnar iz Rovišč;
ad 2 Janez Vene iz Drnovega;
ad 3 Franc Drnovšek z Rake;
ad 4 Anton Šribar z Gor. Lepe
Vasi št. 13;

ad 5 Janez Gorenc z Dolge Rake;
ad 6, 7, 8 in 9 dr. Janez Men-
cinger na Krškem;

ad 10 Matija Sedlar iz Jerman-
vrha — ter se v obravnavo določil
narók na

12. julija 1895,
dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišči.

To se naznanja tožencem v zvrho,
da si oskrbé družega zastopnika ali
pa postavljenemu skrbniku pripo-
močke v njih obrano dajo.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem
dne 31. maja 1895.

(2471) 3—2 St. 2423.
Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji na-
znanja neznano kje bivajočima Katri
Zorman, roj. Ajdovec, iz Velesovega
in Vincenciju Ditrihu iz Strmola, ozir.
neznanim njunim pravnim nasled-
nikom, da je proti njima Janez Zor-
man iz Velesovega (po gosp. dr. Stem-
piharji v Kranji) vložil tožbo de praes.

9. maja 1895, št. 2423, zaradi pripo-
znanja zastarelosti hipotekarnih ter-
jatev v ostanku 37 gold. 30 kr., ozir.
515 gold. i. t. d., o kateri se je narók
za skrajšano razpravo odredil na dan

9. julija 1895,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči
z dodatkom § 18. skr. postopka.

Toženima postavil se je gospod
Leopold Markič v Kranji kuratorjem
ad actum, s katerim se bode stvar
razpravljala, dokler se ne imenuje
drug zastopnik.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji
dne 18. maja 1895.

(2439) 3—2 3. 2889.
Erec. Realitäten-Versteigerung.

Vom f. l. Bezirksgerichte Tschernembl
wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias
Berc (durch Andreas Mebiß von Büchel)
die ezeutive Versteigerung der den Ehe-
leuten Johann und Maria Gregorič in
Töplitz Nr. 3 gehörigen, gerichtlich auf
60 fl. geschätzten Realität E. 3. 599 ad
Räuberberg bewilligt und hiezu zwei Feil-
bietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste
auf den

10. Juli

und die zweite auf den

14. August 1895,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hier-
gerichts mit dem Anhang angeordnet
worden, daß die Pfandrealtität bei der
ersten Feilbietung nur um oder über dem
Schätzungswerte, bei der zweiten aber
auch unter demselben hintangegeben werden
wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach
insbesondere jeder Licitant, vor gemachtem
Anbote ein 10% Badium zu Handen der
Licitations-Commission zu erlegen hat,
sowie das Schätzungsprotokoll und der
Grundbuchs-Extract können in der dies-
gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Tschernembl am
22. April 1895.

(2478) 3—2 Nr. 4573.
Curatorsbestellung.

Vom f. l. Landesgerichte in Laibach
wurde dem Tabulargläubiger Nikolaus
Felsstein, gewissen Verzehrungssteuer-
Einknehmer in Laibach, Polanastraße Nr. 58,
unbekannten Aufenthaltes, bezw. dessen
unbekannten Rechtsnachfolgern, zur Wahr-
nung ihrer Interessen im Gegenstande
des diesgerichtlichen Pfandrechtslösungs-
bescheides vom 6. April 1895, 3. 2751,
Dr. Franz Wunda in Laibach als Cu-
rator ad actum aufgestellt und diesem
der bezügliche Bescheid zugestellt.

Laibach am 4. Juni 1895.

Comfortable Einrichtung.
Ausgedehnter Park. Große Tagesräume und Terrassen, Bäder
Mechanisch-orthopädische und chirurgische Behelfe nach moder-
nen Grundsätzen. Prospekte durch den ärztlichen Leiter Dr. Max
Scheimpflug. (2995) 25—24